

Kathrin Grosch

Mediengestaltung

11. November 2015

BARBARA SALESCH UND Co. – GERICHTSSHOWS UNTER DER LUPE

**Ein Medienprojekt im Fach Wirtschaft und Recht
mit Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe
am Gymnasium Casimirianum Coburg**

ÜBERSICHT

Konzeptionelle Vorüberlegungen

- Lehrplanbezug
- Schülergruppe
- Zeitrahmen
- Lernziele

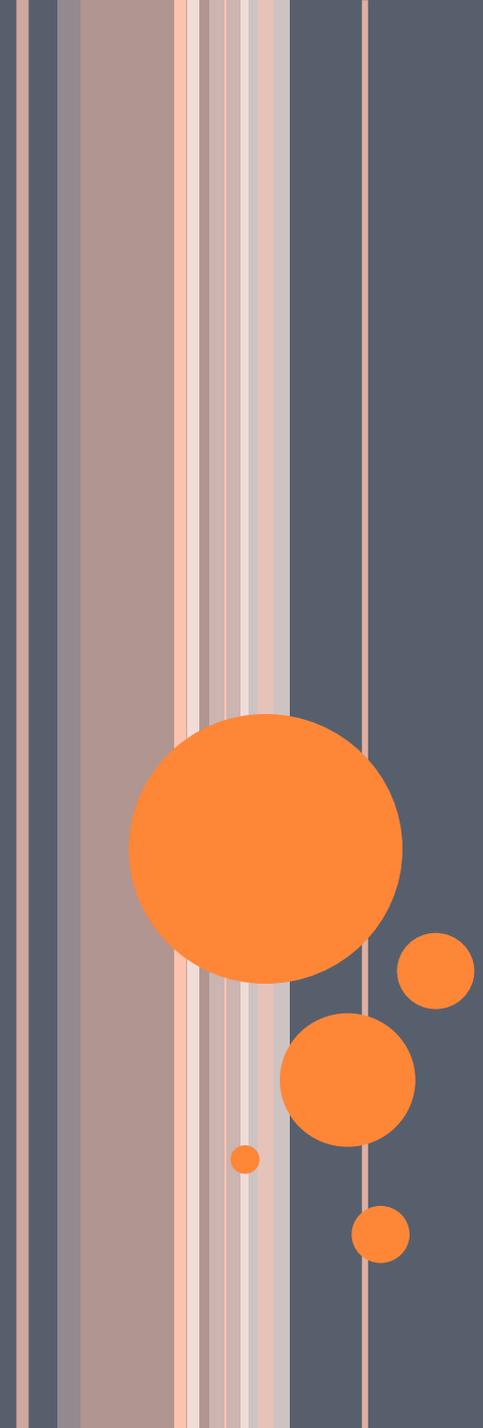
Projektablauf

- 1. Einstieg
- 2. Planung / Vorproduktion
- 3. Durchführung / Produktion
- 4. Reflexion

Kritische Reflexion

- Rahmenbedingungen
- Verlauf
- Ergebnis





KONZEPTIONELLE VORÜBERLEGUNGEN

KONZEPTIONELLE VORÜBERLEGUNGEN

LEHRPLANBEZUG

- Erwerb und Vertiefung methodischer Fähigkeiten:
 - „Recherche, Analyse und Aufbereitung von Informationen“
 - „Einsatz moderner Medien und Informationstechnologien“
 - „Präsentation und Dokumentation“
- WR 10.2.3 Öffentliches Recht als Handlungsrahmen:
 - Funktionen des Strafrechts
 - Beispiele aus der Lebenswelt der Schüler



KONZEPTIONELLE VORÜBERLEGUNGEN

SCHÜLERGRUPPE

- zehn Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe
- Konzept Einführungsklasse, Wahlrecht Wirtschaft und Recht / Geographie
- Große Leistungsbereitschaft, durchschnittliches Leistungsniveau

ZEITRAHMEN

- Ca. elf Unterrichtsstunden, also fünf bis sechs Wochen



KONZEPTIONELLE VORÜBERLEGUNGEN

LERNZIELE

- Fachliche Ziele

Kenntnis der Phasen eines Strafverfahrens

- Soziale Ziele

Verbesserung der Teamfähigkeit

Erhöhung des Verantwortungsbewusstseins

Stärkung der Kommunikation untereinander

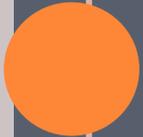
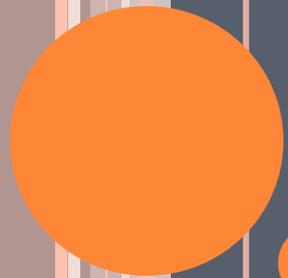


KONZEPTIONELLE VORÜBERLEGUNGEN

LERNZIELE – Medienpädagogische Ziele

- Verstehen und Bewerten von Mediengestaltungen
Erkundung einzelner Merkmale von Gerichtsshows
- Erkennen und Aufarbeiten von Medieneinflüssen
Reflexion einer Gerichtsshow und Kontakt zu einem echten Juristen
- Durchschauen und Beurteilen von Bedingungen der Medienproduktion und Verbreitung
Hinterfragen der Fernsehsendung, Produktion eines eigenen Medienprodukts
- Gestaltung und Verbreitung eigener Medienbeiträge
Konzeption und Erstellung eines Audiobeitrags





PROJEKTABLAUF

PROJEKTABLAUF

EINSTIEG (zwei Unterrichtsstunden)

- Fotos Barbara Salesch und Dr. Andreas Voßkuhle
- Themenstellung: Analyse von Gerichtsshows
- Arbeitsauftrag: Ablauf eines Strafverfahrens
- Bearbeitung in Kleingruppen
- Präsentation der Ergebnisse auf Plakaten



PROJEKTABLAUF

PLANUNG / VORPRODUKTION (vier Unterrichtsstunden)

- Anschauen einer Gerichtsshow (Strafgericht, RTL)
- Auswertung: Einteilung der Phasen des Strafprozesses, Verhalten der Prozessbeteiligten
- Weitere Informationsbeschaffung in zwei Gruppen
 - Aufbau eines gebauten Beitrags
 - Hintergrundrecherche: Folgen der Gerichtsshows
- Vorbereitung der Interview-Fragen für den Richter
- Einweisung in die Technik des Aufnahmeegeräts



PROJEKTABLAUF

DURCHFÜHRUNG / PRODUKTION (vier Unterrichtsstunden)

- Besuch des Richters mit Gespräch und Interview
- Schreiben der Texte
- Einsprechen der Texte
- Zusammenschnitt der Bausteine des Beitrags

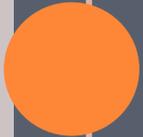
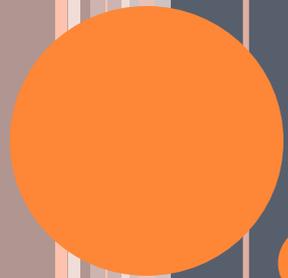


PROJEKTABLAUF

REFLEXION (eine Unterrichtsstunde)

- Gemeinsames Anhören des fertigen Beitrags
- Reflexion über den Entstehungsprozess des Audiobeitrags
- „Vergleich“ mit Video „Richterin Veronika Kraft“





REFLEXION

REFLEXION

RAHMENBEDINGUNGEN

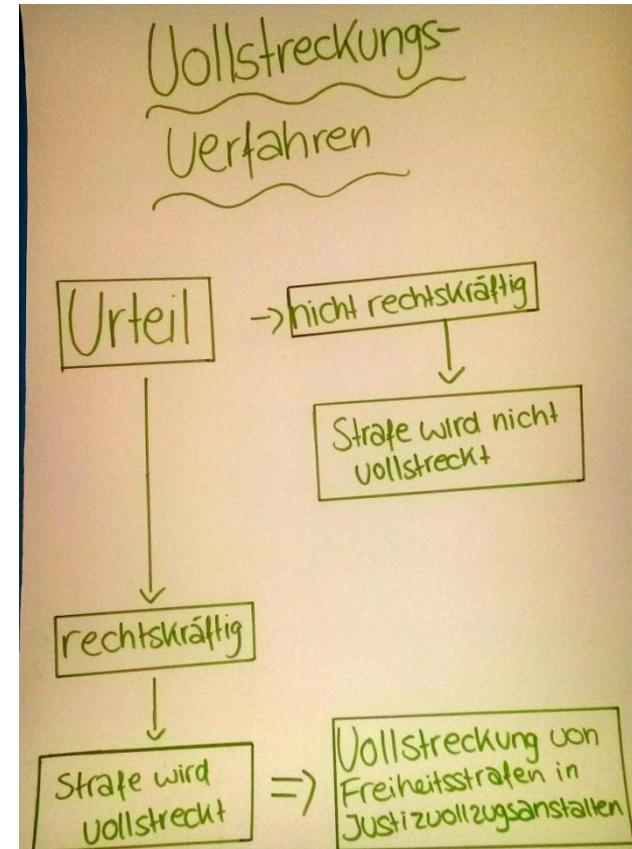
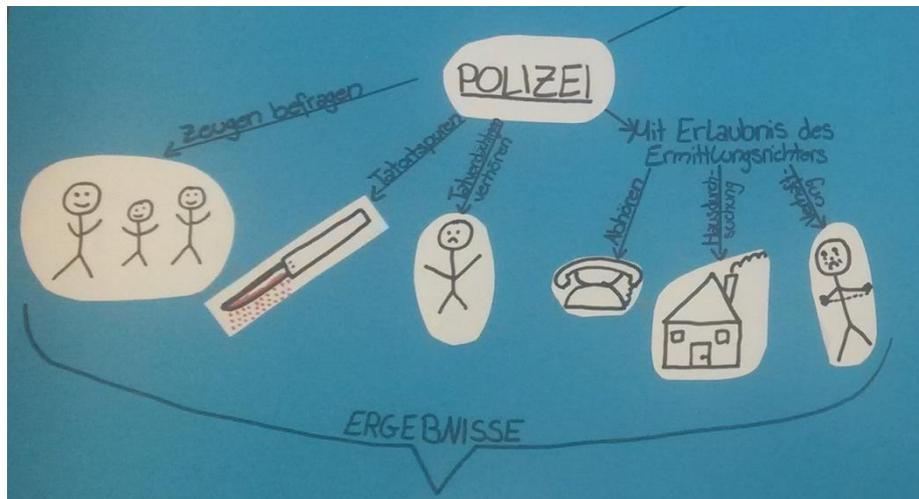
- Kleine Schülerzahl
- Alternative für mehr Schüler: Nachspielen typischer Szenen als Videos mit Richter / Staatsanwalt als Experte; Erstellen einer Internetseite
- Einführungsklasse
- Zeitpunkt am Schuljahresende



REFLEXION

VERLAUF

- Qualität Plakate



REFLEXION

VERLAUF

- Einladung „echter Jurist“
- Besuch des Richters als „Highlight“
- Aussagen der „Passanten“ im Audiobeitrag
- Hausaufgaben inhaltlich sehr dünn
- Problematik Schüler, der das Klassenziel nicht erreicht
- Fertigstellung durch einen Schüler zu Hause
- Sprechtraining
- Ideen für Videos



REFLEXION

ERGEBNIS

- Fachliche Ziele

Kenntnis der Phasen eines Strafverfahrens

- Soziale Ziele

Verbesserung der Teamfähigkeit

Erhöhung des Verantwortungsbewusstseins

Stärkung der Kommunikation untereinander



REFLEXION

ERGEBNIS – Medienpädagogische Ziele

- Verstehen und Bewerten von Mediengestaltungen
Erkundung einzelner Merkmale von Gerichtsshows
- Erkennen und Aufarbeiten von Medieneinflüssen
Reflexion einer Gerichtsshow und Kontakt zu einem echten Juristen
- Durchschauen und Beurteilen von Bedingungen der Medienproduktion und Verbreitung
Hinterfragen der Fernsehsendung, Produktion eines eigenen Medienprodukts
- Gestaltung und Verbreitung eigener Medienbeiträge
Konzeption und Erstellung eines Audiobeitrags

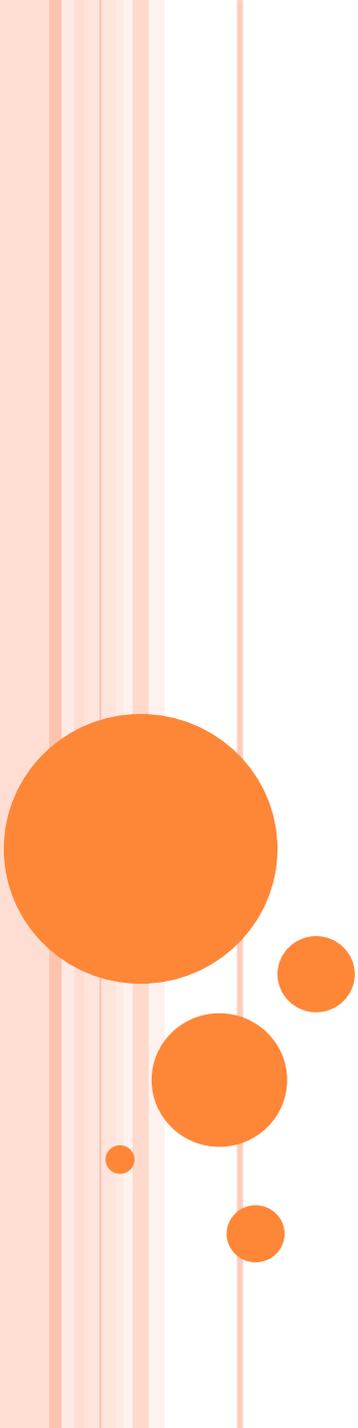


REFLEXION

ERGEBNIS

- Medienprodukt überdenken
- Fächerübergreifendes Projekt
- Besuch einer echten Gerichtsverhandlung





Kathrin Grosch

Mediengestaltung

11. November 2015

BARBARA SALESCH UND Co. – GERICHTSSHOWS UNTER DER LUPE

**Ein Medienprojekt im Fach Wirtschaft und Recht
mit Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe
am Gymnasium Casimirianum Coburg**